

24-11-24

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN: Freiheit und Nachhaltigkeit: Am Anfang steht das Wort

20.11.2017

NACHHALTIGKEIT

Freiheit und Nachhaltigkeit: Am Anfang steht das Wort

Mainz, 20. November 2017. Die christliche Botschaft aus der Bibel in die Zeitgeschichte hinein zu übertragen, jeweils aktuell zu interpretieren, das ist die Aufgabe des Predigens – im 500. Jahr der Reformation ist das noch genauso gültig wie zu allen anderen Zeiten.

Die Predigtanregungen des ökumenischen Kooperationsprojekts „nachhaltig predigen“ leisten dabei einen besonderen Beitrag. Denn in der Bibel gibt es viele Anregungen zur Bewahrung der Schöpfung. Viele Bibelstellen enthalten Impulse für einen nachhaltigen Lebensstil und Anregungen, wie der Wandel gelingen kann, nicht nur individuell, sondern auch in der Arbeitsweise von Organisationen und Institutionen – eine Bereicherung, die die Diskussionen im Alltag begleiten und akzentuieren kann.

Schwerpunktthema über die Predigtanregungen hinaus ist in diesem Jahr „Bedrohte Freiheit“, ein Thema, das für die Verwirklichung global nachhaltiger Lebensstile eine zentrale Rolle spielt. Wer nicht mehr in Freiheit sein Dasein gestalten kann, weil ihm oder ihr der Klimawandel Lasten aufbürdet, für die er/sie nicht verantwortlich ist, der kann zu keinem nachhaltigen Lebensstil mehr finden.

Das Internetportal www.nachhaltig-predigen.de bietet orientierendes Wissen und spirituelle Impulse, die über die Predigtvorbereitung hinausgehen und auch in Erwachsenenbildung und Religionsunterricht aufgegriffen werden können. Auch für das persönliche Bibelstudium bieten die Texte eine Fülle von Erkenntnissen und Hinweisen. Eine Suchfunktion ermöglicht das Auffinden von Predigtanregungen aus den Vorjahren, von Begriffen und Themen aus früheren Beiträgen sowie den vorangegangenen Schwerpunktthemen „Ernährung“, „Suffizienz“, „Wandel gestalten“, „Heimat-los“ und „Strukturen der Schuld“. Das Internetportal ist weltweit eine einmalige Quelle vielfältigen Wissens sowie zeitbezogener biblischer Weisheit mit politischen Implikationen.

Die Predigtanregungen können ab 27. November 2017 heruntergeladen werden und orientieren sich an der Leseordnung bzw. Perikopenordnung für die Sonn- und Feiertage.

An der ökumenisch-nachhaltigen Internetplattform beteiligen sich 25 Bistümer und Landeskirchen, darunter die beiden Zürcher Kantonalkirchen und zwei Diözesen der Anglikanischen Kirche sowie die Ev. Kirche in Hessen und Nassau.

Das Projekt „nachhaltig predigen“ wird von „Brot für die Welt“ gefördert.

Kontakt

Pfarrer Dr. Hubert Meisinger

Tel.: 06131 2874450

Mail: h.meisinger@zgv.info
